

Tagesordnungspunkt 5

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Erbenheim am 15. Februar 2011

Bahnstation Erbenheim (SPD)

Antrag der SPD-Fraktion:

1. Der Magistrat wird – in Verbindung mit der Deutschen Bahn – um eine aussagefähige Stellungnahme gebeten, ob und wenn ja in welchem Zeitraum eine Verlegung der Bahnstation Erbenheim in Richtung Berliner Strasse noch geplant ist.
2. Unabhängig davon bitten wir kurzfristig um Überprüfung des derzeitigen Standortes, Beseitigung vorhandener Mängel und Verbesserung des Pflegezustandes der näheren Umgebung.

Begründung:

Aus früheren Planungsüberlegungen der Stadt ist uns bekannt, dass eine bessere Verknüpfung des ÖPNV in Erbenheim (Anbindung ESWE-Linien, kürzerer Anschluss an die Bahnstation) erwogen wird. Eine baldige Klärung erscheint uns angebracht, zumal auch mit der beabsichtigten weiteren Bautätigkeit (insbesondere Entwicklung des Baugebietes Erbenheim-Süd) zusätzlicher Handlungsbedarf zu erwarten ist.

Kurzfristig sollten jedoch die beim jetzigen Standort vorhandenen Mängel (regelmäßig fehlender Aushang der Zugverbindungen, schlecht beleuchteter Fahrkarten-Automat, teilweise defekte Hängebeleuchtung, unzureichend ausgeleuchteter Zugang über Privatgelände) beseitigt werden. Auch die nähere Umgebung wirkt ungepflegt (Abfälle, verwahrloster Hecken- und Baumbewuchs). Das Stationsschild „Erbenheim“ ist kaum noch zu erkennen.

Schließlich wäre auch zu prüfen, ob der genutzte Zugang vom „Tillpeters Rech“ her gesichert und legalisiert werden kann. Sollte dies nicht möglich sein, so wäre zumindest die ursprünglich vorhandene Absperrung (rot-weiße Barken) wieder zu installieren.

Beschluss Nr. 0005

Der Antrag wird wie folgt beschlossen, da der ursprüngliche Antrag überholt ist:

1. Magistrat und RMV werden gebeten, den Ortsbeirat Erbenheim unverzüglich am weiteren Planungsprozess zur Neugestaltung der Bahnstation Erbenheim zu beteiligen.
2. Unabhängig davon bitten wir kurzfristig um Überprüfung des derzeitigen Standortes, Beseitigung vorhandener Mängel und Verbesserung des Pflegezustandes der näheren Umgebung.

Begründung:

Es ist erfreulich, dass Stadt und RMV nach der uns jetzt vorliegenden Stellungnahme endlich eine bessere Konzeption für die Bahnstation Erbenheim ausarbeiten wollen (bessere Verknüpfung des ÖPNV, kürzerer Anschluss an die Bahnstation usw.). Zur Beratung mit allen Planungsbeteiligten steht der Ortsbeirat jederzeit zur Verfügung.

Kurzfristig sollten jedoch die beim jetzigen Standort vorhandenen Mängel (regelmäßig fehlender Aushang der Zugverbindungen, schlecht beleuchteter Fahrkarten-Automat, teilweise defekte Hängebeleuchtung, unzureichend ausgeleuchteter Zugang über Privatgelände) beseitigt werden. Auch die nähere Umgebung wirkt ungepflegt (Abfälle, verwahrloster Hecken- und Baumbewuchs). Das Stationsschild "Erbenheim" ist kaum noch zu erkennen.

Schließlich wäre auch zu prüfen, ob der genutzte Zugang vom "Tillpeters Rech" her gesichert und legalisiert werden kann. Sollte dies nicht möglich sein, so wäre zumindest die ursprünglich vorhandene Absperrung (rot-weiße Barken) wieder zu installieren.

Verteiler:

Dez IV z.w.V.
Amt 66

Reinsch
Ortsvorsteher